

Maßnahmen zur Unterrichtsversorgung NRW (Grundschule und Sek I Schulen)

Beitrag von „Palim“ vom 23. Dezember 2022 00:43

Zitat von Aviator

Hier ist es aber so, dass bei uns einzelne KuK rausgezogen werden und die Schule nicht geschlossen wird. Das alles unter enormem Zeitdruck. Bekanntgabe der Personen und dann in der Folgeweche schon die Abordnungsbekanntgabe, die dann einige Wochen später wirksam werden soll.

Das ist vor Ort fast immer so.

Hintergrund ist, dass die andere Schule NOT hat und nicht mit 140% versorgt ist, sondern jeden Tag aufs Neue sehen muss, wie sie die Klassen versorgt. Ist es eine Schule mit jüngeren SuS, muss die Schule immer auch die Aufsicht gewährleisten.

Natürlich haben die Dezernent:innen ein Interesse daran, die Schulen recht zügig zu versorgen. Mit Absprachen und Verfahren dauert es dann immer noch Wochen, in denen die aufnehmende Schule keine Hilfe erfährt.